

Jahresbericht 2012 der Walther-Hensel-Gesellschaft

Schwerpunkte:

Wintersingwoche in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg vom 28.12.2011 bis 04.01.2012, in der Jugendherberge Titisee-Neustadt/Rudenberg mit 79 Teilnehmern. So gab es viele Bastel- und Musiziergruppen, Chor, Stubenmusik, Blockflötengruppe, Streicher, Gitarrenmusik und Tanzen! 19 Referenten und Mitarbeiter waren am Werk! Und das Beste: viele Kinder beim Basteln, Musizieren, Singen, Tanzen und Wandern. Erwachsene waren aber auch dabei.

Ostersingwoche vom 13. bis 20. April am Heiligenhof Bad Kissingen, 38 Teilnehmer. Schwerpunktthema: Kirchentonarten. Ausflug nach Ostheim vor der Rhön (Orgelmuseum) und am Abend in die „Südmährische Weinstube“! 9 Mitarbeiter und Referenten waren im Einsatz.

Offenes Singen am 05. Mai im Sudetendeutschen Haus in München. Die Leitung hatte Herbert Preisenhammer. Das Singen stand dieses Jahr unter dem Motto: „Blüh nur, blüh, mein Sommerkorn - Freud und Leid in Liebesliedern.“ Etwa 60 Teilnehmer waren zu dem Singen gekommen.

Offenes Singen am 26. Juni beim Sudetendeutschen Tag in Nürnberg. Über 120 Teilnehmer hatten sich wieder eingefunden. Die Leitung hatte Herbert Preisenhammer.

Kinder- und Jugendsingwoche vom 11. bis 18. August in Gmunden/O.Ö. mit 50 Teilnehmern. Die Leitung hatten diesmal Ade Bürgel, Wiltrud Hümmelchen und Herbert Preisenhammer. Als „Singwochen-Mutter“ fungierte wie in den vergangenen Jahren Ade Bürgel, die für Küche, Organisation und alle eventuell anfallenden Wehwehchen zuständig war. Wanderungen, Lagerfeuer, Basteln und Werken, Singen und Volkstanz standen auf dem Programm. Von der WHG wurde, wie schon in den vergangenen Jahren, die kostenlose Teilnahme der tschechischen Gäste ermöglicht.

Helmut Preisenhammer/Winnenden